

Preisblatt Ersatzversorgung Strom ab 01.01.2022

Ersatzversorgungstarif Strom im Netzgebiet der EAM Netz GmbH

Die nachfolgenden Preise für die Ersatzversorgung gelten ab dem 01.01.2022, vorhergehende Veröffentlichungen sind hiermit ungültig.

1. Ersatzversorgungstarif Strom für Nicht-Haushaltskunden, Entnahme im Niederspannungsnetz

Die Ersatzversorgungstarife setzen sich aus einem verbrauchsabhängigen Arbeitspreis (ct/kWh) und einem jährlichen Grundpreis (€/Jahr) zusammen.

Tarif	Arbeitspreis (ct/kWh)		Grundpreis (€/Jahr)	
	Netto	Brutto	Netto	Brutto
Ersatzversorgung	89,604	106,629	470,00	559,30

In den Brutto-Preisen sind 19 % Umsatzsteuer enthalten.

2. Darstellung der Preisbestandteile des Strompreises gemäß §2 Stromgrundversorgungsverordnung

Nach §2 Absatz 3 Satz 1 Nummer 5 der Stromgrundversorgungsverordnung fließen folgende staatlich veranlassten Preisbestandteile und Netzentgelte, einschließlich der Entgelte für den Messstellenbetrieb, in den Strompreis ein:

I. staatlich veranlasste Preisbestandteile (Steuern und Abgaben)

Grundversorgung	
Steuern und Abgaben (ct/kWh)	ET
Stromsteuer	2,050
Konzessionsabgabe	1,320
EEG-Umlage	3,723
KWK Aufschlag	0,378
Offshore Haftungsumlage	0,419
Abschaltbare-Lasten-Umlage	0,003
§19 NEV Umlage	0,437
Summe	8,330

II. regulatorische Preisbestandteile (Netzentgelte und Messstellenbetrieb)

Grundversorgung		
Regulatorische Bestandteile	ct/kWh	€/Jahr
Netzentgelte	5,340	87,60
Messstellenbetrieb		8,88
Schaltgerät		
Summe	5,340	96,48

Zusätzliche Hinweise zur Höhe der genannten Umlagen und Aufschläge finden Sie auf der Informationsplattform der deutschen Übertragungsnetzbetreiber unter www.netztransparenz.de.

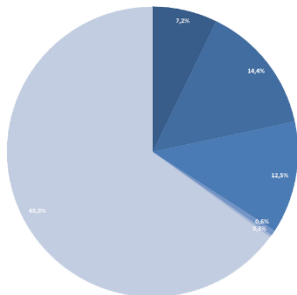
Informationen zu den Netzentgelten finden Sie auf der Internetseite des Netzbetreibers EAM Netz GmbH unter www.eam-netz.de.

Ersatzfolgeversorgung

Die BeSte Stadtwerke GmbH beliefert Verbrauchsstellen in ihrem Grundversorgungsgebiet im Rahmen der gesetzlichen Ersatzversorgung für maximal drei Monate (§ 38 Absatz 2 Satz 1 EnWG). Hat bis zum Ende der Ersatzversorgung kein vom Kunden gewählter Lieferant die Stromlieferung aufgenommen, kann die BeSte Stadtwerke GmbH die Belieferung des Kunden zu den Konditionen der Ersatzversorgung für Nicht-Haushaltskunden fortsetzen ("Ersatzfolgeversorgung"). Die BeSte Stadtwerke GmbH kann die Aufnahme der Ersatzfolgeversorgung von einer Vorauszahlung bzw. Sicherheitsleistung abhängig machen. Die BeSte Stadtwerke GmbH bietet dem Kunden die Fortsetzung der Belieferung und evtl. Bedingungen vor Ablauf der drei Monate in Textform an. Die Annahme der Ersatzfolgeversorgung durch den Kunden erfolgt durch die weitere Entnahme von Strom. Die Ersatzfolgeversorgung kann durch jeden Vertragspartner mit einer Frist von zwei Wochen zum Monatsende in Textform gekündigt werden. Kunden können jederzeit einen besseren Stromliefervertrag auch mit der BeSte Stadtwerke GmbH abschließen. Lieferantenwechsel sind für den Kunden kostenfrei.

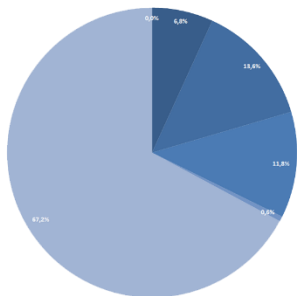
Energiemix

Der Energiemix für die Ersatzversorgungstarife der BeSte Stadtwerke GmbH, des Gesamtunternehmens BeSte Stadtwerke GmbH und der Energiemix in Deutschland setzen sich entsprechend den Anforderungen nach § 42 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) für das Bezugsjahr 2020 wie folgt zusammen:



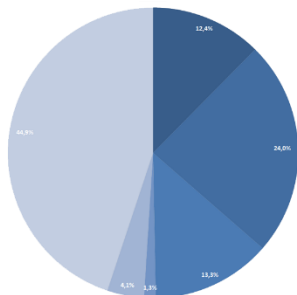
Energiemix Standard-Produkte BeSte Stadtwerke GmbH

Unser Energiemix für die allgemeine Stromlieferung setzt sich im Durchschnitt aus 7,2 % Kernkraft, 14,4 % Kohle, 12,5 % Erdgas, 0,6 % sonstigen fossilen Energieträgern, 0,3 % sonstigen Erneuerbaren Energien sowie 65,5 % Erneuerbaren Energien finanziert aus der EEG Umlage zusammen. Damit sind 194 g/kWh Co²-Emissionen und 0,0002 g/kWh radioaktiver Abfall verbunden.



Energiemix Gesamtunternehmen BeSte Stadtwerke GmbH

Unser Energiemix für die allgemeine Stromlieferung setzt sich im Durchschnitt aus 6,8 % Kernkraft, 13,6 % Kohle, 11,8 % Erdgas, 0,6 % sonstigen fossilen Energieträgern, 0,3 % sonstigen Erneuerbaren Energien sowie 67,2 % Erneuerbaren Energien finanziert aus der EEG Umlage zusammen. Damit sind 184 g/kWh Co²-Emissionen und 0,0002 g/kWh radioaktiver Abfall verbunden.



Energiemix Deutschland

Der Energiemix in Deutschland setzt sich im Durchschnitt aus 12,4 % Kernkraft, 24,0 % Kohle, 13,3 % Erdgas, 1,3 % sonstigen fossilen Energieträgern, 4,1 % sonstigen Erneuerbaren Energien sowie 44,9 % Erneuerbaren Energien finanziert aus der EEG Umlage zusammen. Damit sind 310 g/kWh Co²-Emissionen und 0,0003 g/kWh radioaktiver Abfall verbunden.